

## Prof. Dr. Eckhard U. Alt

Prof. Dr. Eckhard U. Alt zählt über die Grenzen Deutschlands hinweg zu den führenden Medizinern und Forschern auf dem Gebiet der Inneren Medizin, Kardiologie, Forschung und Stammzelltherapie. Mit mehr als 700 Patenten vorwiegend im Bereich der Biomedizin, Elektrophysiologie, der Interventionellen Kardiologie und der Stammzelltherapie hat er eine eindrucksvolle Zahl neuer therapeutischer Verfahren entwickelt und in die weltweite klinische Routineanwendung eingeführt. Diese schließen die Therapie mit frequenzadaptiven Schrittmachern und implantierbaren Defibrillatoren ebenso ein wie moderne Behandlungsverfahren mit Stents und Kathetern. Er entwickelte die wesentlichen Grundlagen für die klinische Anwendung der Stammzelltherapie mit adulten autologen, vom Patienten selbst stammenden Stammzellen, die nach Gewinnung aus dem Fettgewebe des Patienten innerhalb einer Stunde im gleichen Eingriff dem Patienten ohne Manipulation oder Kultivierung sofort wieder verabreicht werden können.



Nach dem Studium in Heidelberg, Graz und Rhode Island legte er in Heidelberg 1974 das medizinische Staatsexamen als Jahrgangsbester ab und absolvierte kurz danach das Amerikanische Staatsexamen ECFMG. Assistenztarjahren an der Herzchirurgischen Klinik der Ludwig Maximilians Universität München folgte die Ausbildung zum Internisten und Kardiologen am Klinikum Rechts der Isar der Technischen Universität München. Er ist Facharzt für Innere Medizin, Kardiologie und Intensivmedizin und wurde 1984 an der TU München habilitiert.

Professor Alt ist Mitglied der Fakultät der Technischen Universität in München, Professor für Medizin und Adjunct Professor für Biomedical Engineering an der Tulane University in New Orleans und war Professor für Medizin an der Universität von Texas, MD Anderson Cancer Center.

Er leitete das „Interdisciplinary Stem Cell Research Center“ in Houston und ist „Director of Cardiovascular Research“ an der Tulane University in New Orleans. Er ist Professor an der University of South Dakota und an Sanford Health Distinguished Professor und „The Todd and Linda Broin Chair“.

Prof. Alt ist durch seine über 15.000 fach zitierten wissenschaftlichen Publikationen, Forschungsergebnisse und Präsentationen ein international renommierter Forscher, Arzt und Wissenschaftler. Er erhielt neben anderen Auszeichnungen den Forschungspreis der „European Society for Cardiovascular Surgery“ und den Forschungspreis der Erasmus Universität Rotterdam

als „Best Cardiovascular Researcher“. Er ist Mitglied des Editorial und Review Boards massgeblicher medizinischer Journals. Er ist Mitbegründer der „European Cardiac Arrhythmia Society“ und war acht Jahre lang Präsident der „International Cardiac Pacing and Electrophysiology Society“. Im Jahre 2009 wurde er zum „Unternehmer des Jahres in München und zum „Innovator of the Year“ in Houston, Texas gewählt.

Am Klinikum Rechts der Isar, am Deutschen Herzzentrum in München und an der Tulane University in New Orleans wurden von ihm tausende Patienten mit Interventionellen Kathetereingriffen und Operationen behandelt. Das Magazin 'Focus' führte ihn unter „Die besten 1.000 Ärzte“ und „Die Besten 100 Kardiologen Deutschlands“ als einen der führenden Kardiologen und Spezialisten für Herzrhythmusstörungen auf.

In seinen Forschungslabors in New Orleans, Houston und München werden derzeit wegweisende neue Verfahren zur Therapie mit Stammzellen entwickelt. Er ist Gründer und Vorsitzender des Aufsichtsrates des neugeschaffenen Isar Klinikums in München sowie Gründer und „Chairman of the Board“ der Stammzellfirma InGeneron Inc in Houston, Texas.

Neben seiner Tätigkeit als Arzt, Wissenschaftler, Forscher, Erfinder und Unternehmer ist er wesentlich in wohltätigen Organisationen und Projekten engagiert. Neben mehreren von ihm ins Leben gerufenen Stiftungen unterstützt er aktiv Projekte wie die Mädchenschule „Mama Clementina“ in Moshi Tansania und andere globale wohltätige Vorhaben. Er ist darüberhinaus Mitinitiator, Planer und wesentlicher Unterstützer eines neuen Krankenhauses (DCMC) in Dodoma, Tansania.